

FC Westerheim – ASV Fellheim 0 : 4 (0 : 2)

Pokal, 5 Runde: Mi. 29.08.2012, 18.15 Uhr

Spielbericht von: Christian Endriß

In der 5 Runde des diesjährigen Toto-Pokal-Wettbewerbs traf der B-Klassist FC Westerheim im heimischen Günztalstadion auf den vier Klassen höher spielenden Bezirksligisten ASV Fellheim. Am Ende musste man sich nach großem Kampf den abgeklärten Gästen vor ca. 180 Zuschauern doch relativ deutlich und etwas unter Wert mit 0 : 4 geschlagen geben.

Mit einer äußerst defensiven taktischen Ausrichtung wollte man von Anfang an dem Gast die Räume in der eigenen Hälfte so eng wie möglich machen. Mit Disziplin, großer Laufbereitschaft und leidenschaftlichem Einsatz gelang es den Westerheimern über weite Strecken der ersten Halbzeit die Gäste vom eigenen Tor fern zu halten. Fellheim hatte ca. 75% Ballbesitz jedoch keine klaren Torchancen. Lediglich ein Kopfball an den Pfosten sowie ein gut getretener Freistoß knapp über das Tor konnten die Fellheimer in den ersten 40 Minuten vorweisen. Auf der anderen Seite hatte Westerheim in der ersten Halbzeit keinen einzigen zwingenden Torabschluss zu verzeichnen.

In der 41 Minute war es dann jedoch soweit. Aufgrund von Abstimmungsproblemen in der Hintermannschaft konnte der Gästestürmer den Ball über den herauslaufenden Torwart Dominik Eberhard lupfen und anschließend relativ unbedrängt einköpfen. Drei Minuten später fiel dann unnötigerweise auch noch das 0 : 2. Die Westerheimer Verteidigung konnte zwei Mal den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone klären und Fellheim konnte aus abseitsverdächtiger Position den zweiten Treffer erzielen.

Mittels Auswechslungen und einer taktischen Umstellung zur Halbzeit, wollte man sich dem Bezirksligisten aus Fellheim nicht so einfach geschlagen geben. Die Westerheimer spielten nun mutiger nach vorne und kamen so durchaus zu der einen oder anderen Torchance. Die beste Chance zum Anschlussstreifer hatte in der 61 Minute Alexander Lilla, als er sich im Strafraum der Gäste schön durchsetzen konnte. Sein Abschluss frei vor dem gegnerischen Keeper ging zum Leidwesen des Westerheimer Anhangs jedoch knapp am Tor vorbei. Aber auch danach spielte das junge Westerheimer Team mutig und engagiert nach vorne und zeigte durchaus einige schöne Kombinationen. Torchancen von Fellheim gab es in dieser Phase nur wenige.

Als die Westerheimer ihre beste Phase im Spiel hatten, fiel dann leider doch der vorentscheidende dritte Treffer für Fellheim. Eine Flanke von außen konnte der Fellheimer Stürmer Zanker in der 72 Minute unbedrängt im Westerheimer Gehäuse einköpfen. Danach war das Spiel entschieden und das 0 : 4 in der 80 Minute hatte nur noch statistischen Wert.

Fazit: Lange Zeit war eine Pokalüberraschung durchaus im Bereich des möglichen. In den entscheidenden Momenten fehlte jedoch das notwendige Glück um die Sensation zu schaffen. Der Sieg der Fellheimer geht absolut in Ordnung, da sie aufgrund ihrer Spielanlage und ihrer individuellen Klasse hoch verdient gewonnen haben. Mit Kampf, Leidenschaft, Einsatz und Disziplin sowie teilweise auch spielerischer Klasse hat die Westerheimer Mannschaft jedoch eindrucksvoll gegen eine sehr gute Bezirksliga Mannschaft dagegen gehalten. Es waren schön anzusehende Spiele, welche die Westerheimer Truppe um Kapitän Braun dieses Jahr im Pokalwettbewerb abgeliefert hat. Wenn man nun auch in den kommenden Punktspielen so engagiert zu Werke geht wie im Pokal, dann steht uns ein heißer Herbst im River-Valley-Stadion bevor.

Aufstellung:

Eberhard Dominik, Brunner Maximilian, Hagspiel Dennis, Hellwagner Gerd, Fickler Peter, Braun Andreas, Kirchensteiner Bernhard, Lilla Alexander, Briechle Matthias, Stiegeler Maximilian, Bainger Stefan

Auswechselbank:

Eberhard Florian, Kirchensteiner Martin, Gerl Robert

Eingewechselt

23 Min., Eberhard Florian für Briechle Matthias

45 Min., Kirchensteiner Martin für Hellwagner Gerd

45 Min., Gerl Robert für Hagspiel Dennis

Schiedsrichter: Lukas Rabus

Assistenten: Erdinc Demiray, Dennis Gebauer

Tore:

0 : 1 Thomas Zanker, 41 Min. (ASV Fellheim)

0 : 2 Markus Wunder, 44 Min. (ASV Fellheim)

0 : 3 Thomas Zanker, 72 Min. (ASV Fellheim)

0 : 4 Rudolf Strischow, 80 Min. (ASV Fellheim)